

18.
06.

TAGESLICHT SYMPOSIUM

18. JUNI 2020
DAS TAGESLICHT
AUS SEINEM
SCHATTENDASEIN
BEFREIEN

2020

BEGINN

8.30 Registration und Begrüßungskaffee

Moderation: Judit Solt

9.00 Eröffnung, Prof. Björn Schrader

Begrüßung, Prof. Adrian Altenburger

VORMITTAGS- SESSION 1

9.15 Licht als Werkstoff, Juri Troy

10.00 Tageslicht von Steinzeit zu Nachhaltigkeit –
welche Rolle spielen Fenster? Lone Feifer

10.30 Kaffeepause

VORMITTAGS- SESSION 2

11.00 Tageslichtplanung im Alltag
eines Lichtgestalters, Christian Vogt

11.30 Tageslicht und Sicht ins Freie
am Arbeitsplatz, Dr. Joseph A. Weiss

11.45 Mittagessen

12.45 Kaffee & Dessert

NACHMITTAGS- SESSION 1

13.15 Nachmittagsbegrüßung, Daniel Tschudy

13.25 Light History, Prof. Björn Schrader

13.45 Licht und Schatten: Wie Licht unsere
Gesundheit und unser Wohlergehen beeinflusst,
Prof. Dr. Christian Cajochen

14.30 Kaffeepause

NACHMITTAGS- SESSION 2

15.00 Mit Fenstern heizen und kühlen,
Andrea Rüedi

15.30 Kreativer Umgang mit Tageslicht-Normen
im Schulbau, Michael Salvi

16.00 Podiumsdiskussion

16.45 Abschlussworte, Prof. Björn Schrader

17.00 Apéro & Networking

REFERENTEN



Prof. Adrian Altenburger
schweizerischer ingenieur-
und architektenverein (sia)



Juri Troy
juri troy architects



Lone Feifer
VELUX Gruppe



Christian Vogt
lichtgestaltende
ingenieure vogtpartner



Dr. Joseph A. Weiss
Staatssekretariat für
Wirtschaft (SECO)



Daniel Tschudy
Schweizer Licht
Gesellschaft (SLG)



Prof. Björn Schrader
Hochschule Luzern –
Technik und Architektur,
Licht@hslu



Prof. Dr. Christian Cajochen
Zentrum für Chronobiologie,
Universitäre Psychiatrische
Kliniken Basel



Andrea Rüedi
Solararchitektur Chur



Michael Salvi
Schenker Salvi Weber
Architekten ZT GmbH



Moderation
Judit Solt
TEC21 – Schweizerische
Bauzeitung

Veranstalter

Veranstaltungspartner

Lucerne University of
Applied Sciences and Arts

**HOCHSCHULE
LUZERN**

Technik & Architektur
FH Zentralschweiz

Licht@hslu
Wirkung - Energie - Funktion
Interdisziplinäre Betrachtung von Licht

VELUX®

DAS TAGESLICHT-SYMPOSIUM

Der Erfolg im letzten Jahr hat gezeigt: Das Thema Tageslicht besitzt eine grosse Relevanz in der Baubranche und der Dialog zum Thema ist ein steigendes Bedürfnis. Am 18. Juni 2020 findet das zweite Schweizer Tageslicht-Symposium statt. Es ist die Plattform für den Austausch praxis- und anwendungsrelevanter Themen zwischen Architekten, Planern, Industrie, Forschung und Behörden. Es berichten Referenten aus verschiedenen Disziplinen über die Vielfältigkeit des natürlichen Lichts. Erfahren Sie von einem Architekten, der Tageslichtvorgaben in seinen Entwurf integriert hat. Wie kann das Tageslicht für die Beleuchtung von Gebäuden wieder verstärkt in den Fokus der Architektur gerückt werden? Und kann ein Haus in der Schweiz ausschliesslich mit der Kraft der Sonne beheizt werden? Welchen Stellenwert hat das Tageslicht im Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO)? Und ist die im Juni 2019 in Kraft getretene Norm SN EN 17037 «Tageslicht in Gebäuden» schon Planungsalltag? Diese und weitere spannende Themen werden am Symposium erörtert. Organisiert und durchgeführt wird diese Fachveranstaltung von der Hochschule Luzern – Technik & Architektur und der VELUX Schweiz AG.

50_{CHF}

STUDIARENDE
Begrenzt verfügbare Plätze

CHF
420
NORMALPREIS

370_{CHF}

SIA- UND SLG-MITGLIEDER
SOWIE FRÜHBUCHER

Vorzugspreis für Buchungen
bis zum 30.04.2020

Alle angegebenen Preise verstehen sich inklusive Pausen- und Mittagsverpflegung sowie Apéro.

JETZT ANMELDEN AUF TAGESLICHT-SYMPOSIUM.CH

DONNERSTAG, 18. JUNI 2020
IM MUSEUM FÜR GESTALTUNG ZÜRICH,
AUSSTELLUNGSSTRASSE 60

VERANSTALTUNGSORT

Das Museum für Gestaltung der Stadt Zürich gilt als führendes Schweizer Museum für Design und visuelle Kommunikation. Das von Adolf Steger und Karl Egger in den 1930er-Jahren entworfene und gebaute Gebäude ist ein herausragendes Beispiel für die moderne Schweizer Architektur. Seit 2018 erstrahlt das denkmalgeschützte Gebäude nach einem Umbau durch Ruggero Tropeano Architekten in neuem Glanz.



ANREISE

Tageslicht-Symposium

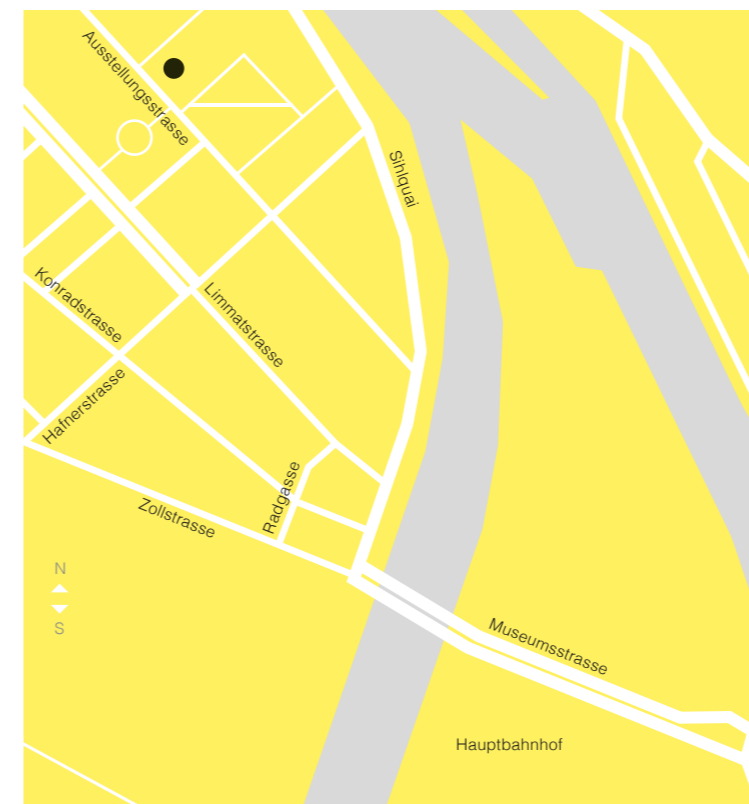
Museum für Gestaltung
Ausstellungsstrasse 60
8005 Zürich

ÖFFENTLICHER VERKEHR

Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichem Verkehr. Auf der Website der SBB finden Sie eine Verbindung nach Zürich Hauptbahnhof. Das Museum für Gestaltung liegt in 5 Minuten Gehdistanz zum Hauptbahnhof Zürich.

AUTO

Für die Anreise mit dem Auto können das Parkhaus Hauptbahnhof (Sihlquai 41, 8005 Zürich) oder das Parkhaus Migros Limmatplatz (Gasometerstrasse 45, 8005 Zürich) genutzt werden.



Veranstalter

Veranstaltungspartner

Lucerne University of Applied Sciences and Arts
**HOCHSCHULE
LUZERN**

Technik & Architektur
FH Zentralschweiz

Licht@hslu
Wirkung · Energie · Funktion
Interdisziplinäre Betrachtung von Licht



Wir danken unseren
Unterstützern und Sponsoren.

Gold



Silber



Bronze



Patronate

sia
schweizerischer ingenieur- und architektenverein
société suisse des ingénieurs et des architectes
società svizzera degli ingegneri e degli architetti
swiss society of engineers and architects

SLG
Schweizer Licht Gesellschaft
Association Suisse pour l'éclairage
Associazione Svizzera per la luce

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Gesundheit BAG

Medienpartner



Ideelle Unterstützer

Frank Dardel, Mati AG, Zürich
Michael-Josef Heusi, MichaelJosefHeusi GmbH, Zürich
Walter Moggio, Ernst Basler Partner Lichtarchitektur, Zürich
Stefan Gasser, elight GmbH, Zürich
Christian Vogt, lichtgestaltende ingenieure vogtpartner, Winterthur